



Entwicklung des Steinmüllergeländes
Jürgen Hefner, Technischer Beigeordneter

steinmüllergelände
gummersbach



Stadt Gummersbach

Das Werk 1999



steinmüllergelände
gummersbach



Stadt Gummersbach

Vision...



steinmüllergelände
gummersbach



Stadt Gummersbach

... und Wirklichkeit

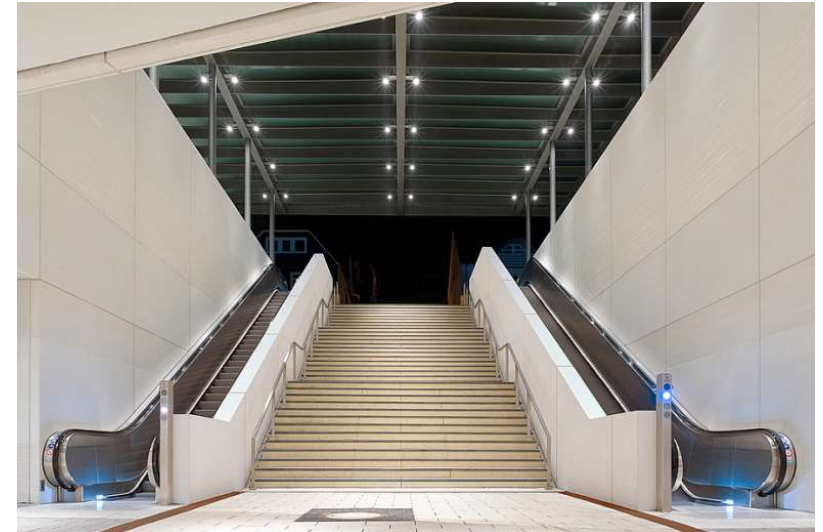


: steinmüllergelände gummersbach

Der Rahmenplan -
Rückgrat und stabiles Gerüst öffentlicher Räume



Stadt Gummersbach



: steinmüllergelände gummersbach

„Das Gewissen des Standortes bewahren“
durch die Einbindung charakterstarker Bestandsgebäude



Stadt Gummersbach



steinmüllergelände
gummersbach



Stadt Gummersbach

TH Köln
Campus Gummersbach
als Initialzündung



steinmüllergelände
gummersbach



Stadt Gummersbach

Forum Gummersbach-
der Brückenschlag
zur „alten“ Innenstadt



Qualität der Planung und Ausführung sicherstellen durch Projekthandbuch und Fachbeirat

Gestaltungshandbuch



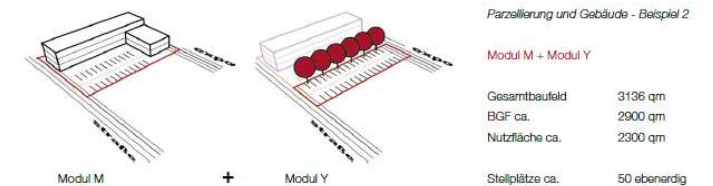
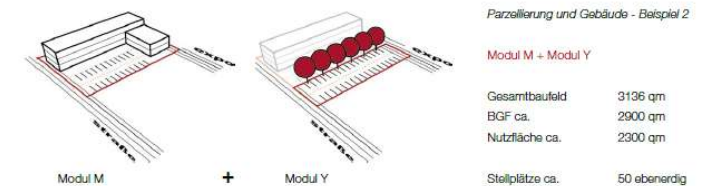
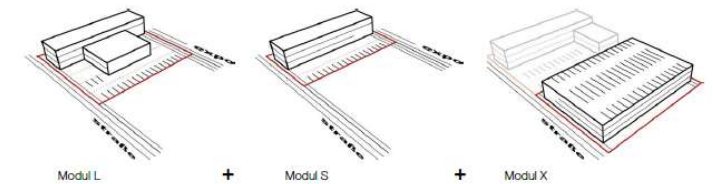
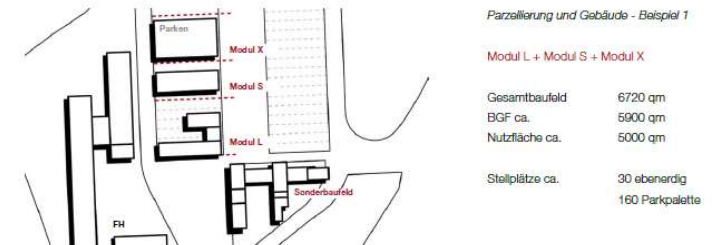
stadt:impuls

Steinmüllergelände
Projekthandbuch zur Standortentwicklung



Gestaltungshandbuch Auszug

städtebauliche spielregeln - beispiele



: steinmüllergelände gummersbach

„Steinmüller veröffentlichen!“
als wegweisendes Planungs- und Beteiligungsverfahren

Projektzeitung



Projektzeitung



Stadt Gummersbach



Stadt Gummersbach



Liebe Leserinnen und Leser,



noch kein Jahr ist vergangen, seit wir den neuen Zentralen Omnibusbahnhof der Stadt Gummersbach eröffnet haben. War dieses Ereignis im Dezember 2015 ein Meilenstein für den öffentlichen Nahverkehr in unserer Stadt, so folgt jetzt der nächste große Schritt, diesmal in Sachen Autoverkehr: die Vollendung des innerstädtischen Verkehrsringes!

Man könnte diesem erfreulichen Anlass durchaus eine historische Dimension zuweisen, erfüllen sich doch jetzt die Wünsche aus den 1980er- und 1990er-Jahren. Schon damals gab es die Vorstellung, einen leistungsfähigen Ring aus Straßen zu erstellen,

über den der Hauptteil des innerstädtischen Verkehrs fließen kann – besonders vor dem Hintergrund, dass die Kaiserstraße 1999 zur Fußgängerzone wurde. Doch erst die Entwicklungen auf dem Steinmüllergelände öffneten die entsprechende Möglichkeit, den bisherigen haben in einen vollständigen Verkehrsring zu verwandeln.

Diese Veränderungen haben aber auch eine zusätzliche Notwendigkeit geweckt, die Erschließung des Geländes und der gesamten Innenstadt zu erweitern. Die auf dem Steinmüllergelände angestrebten Nutzungen wie Einkaufszentrum, Schwabes-Arena und Halle 32 ließen keinen Zweifel daran, dass eine leistungsfähige Verkehrsanbindung geschaffen werden muss. Insofern handelt es sich um das aktuell wichtigste Infrastrukturprojekt zur städtebaulichen Entwicklung der Innenstadt Gummersbachs, das nun zum Abschluss kommt. Wir haben damit die Jahrzehnte alte Vorstellung eines geschlossenen Innenstadtrings verwirklicht, was heute wichtiger ist als je zuvor.

Wer also jetzt beispielsweise aus Derschlag, Niederseifmar oder Lieberhausen das Steinmüllergelände erreichen möchte, muss dafür keine Umfahrung mehr durch die Innenstadt drehen, sondern kommt mithilfe des Ringschlusses auf deutlich kürzerem Weg zum Ziel. Das bedeutet in der Folge natürlich auch eine Entlastung von Teilen der Brückenstraße und der La-Roche-sur-Von-Straße. Somit schafft dieses Projekt spürbare Verbesserungen für viele Verkehrsteilnehmer und leistet einen ganz praktischen Beitrag zur neuen Mobilität im Gummersbacher Zentrum. Und das ist genau das, was eine zukunftsfähige Stadt und einen zukunftsfähigen Wirtschaftsstandort nachhaltig vorantreibt.

Während der Plan- und Bauphase stand immer der Begriff „Ringstraße“ im Vordergrund, wenn es um das fehlende Teilstück ging. Mit der Eröffnung wird diese Bezeichnung der Vergangenheit angehören. Die beiden jüngsten Abschnitte des Rings tragen künftig Namen – jene von zwei Bürgermeistern, die im 20. Jahrhundert beide ihre Spuren in der Gummersbacher Geschichte hinterlassen haben. Hubert Sälzer und Wilhelm Heimbredler erfahren so eine für alle sichtbare Würdigung.

Ich freue mich sehr darauf, Sie bei der Eröffnung am 18. November begrüßen zu dürfen. Herzlich lade ich Sie ein, das Unterhaltungsprogramm zu genießen und die neue Straße gebührend zu feiern.

Bis dahin verbleibe ich mit besten Grüßen
Ihr
Frank Heimesstein
Bürgermeister

**Feierliche Eröffnung
des Innenstadtrings**
am 18.11.2016
um 12 Uhr
am Ladenzentrum Alte Post

Alle sind herzlich eingeladen,
bei dem kleinen Fest mit dabei zu sein.

In dieser Ausgabe:

- Namhafte Straßen**
Benennung erinnert an zwei frühere Bürgermeister
 - Die Bauchronik**
In mehreren Schritten zum Ziel
 - Keine halbe Sache**
Die Komplettierung des Innenstadtrings schafft eine Verkehrs-entlastung für das gesamte Gummersbacher Zentrum.
 - Zur Eröffnung geht's rund**
So feiert die Stadt den Ringschluss
- Neue Projekte am südlichen Innenstadtring**
Spiel- und Sportpark und Kreispolizei setzen Akzente

www.stadtimpuls-gummersbach.de

steinmüllergelände
gummersbach

 **Stadt Gummersbach**



Weitere Infos unter
www.stadtimpuls-gummersbach.de